



Gemeindekanzlei 8458 Dorf
Tel. 052 317 25 47
gemeindekanzlei@dorf.ch

Mitteilungsblatt Mai 2026

Badi-Öffnung am Freitag, 1. Mai 2026

Die Badi öffnet am 1. Mai 2026. Damit die Badelust in unserer Badi nicht zum Badefrust wird, bitten wir alle Gäste, folgende Punkte zu beachten:

- Vor dem Sprung ins kühle Nass ist unbedingt zu duschen. Wenn jemand nicht duscht, wird das Wasser in vergleichbarer Weise verunreinigt, wie wenn jemand ins Wasser uriniert.
- Ein Badeanzug oder eine Badehose ist obligatorisch. Auch Kleinkinder müssen Badebekleidung tragen.
- Die WC-Anlagen sind zu nutzen und wiederum sauber zu verlassen.
- Die Abfälle sind im dafür vorgesehenen Kübel zu entsorgen.
- Auf dem ganzen Areal herrscht absolutes Hundeverbot.
- Lautes Musikhören kann die Anwohner und möglicherweise auch andere Badegäste stören. Deshalb werden zum Musikhören Kopfhörer benötigt.
- Die Badeanstalt ist nicht bewacht. Kleine Kinder dürfen die Anlage nur in Begleitung von Erwachsenen benützen.
- Bezüglich der Benutzung des Volleyballplatzes weisen wir darauf hin, dass es nicht gestattet ist, Sand dem Volleyballfeld zu entnehmen. Nicht im Sand graben (verletzt das Vlies unter dem Sand)!
- Vor dem Benutzen des Bades nach dem Spielen muss vorgängig der Sand von Körper und Kleidung abgestreift und dann abgeduscht werden. Sand verursacht bei der Wasserreinigung immer wieder grosse Probleme.
- Essen und Getränke gehören NICHT auf den Sandplatz!
- Haftung: Die Benutzung der Badeanstalt und des Volleyballplatzes erfolgt auf eigene Gefahr.
- Beim Feststellen von Widerhandlungen bitte Bademeister Röbi Braun (Mobile 079 344 32 48) oder Gemeinderat René Brandenberger (Mobile 078 659 73 71) oder die Polizei (Tel. 117) benachrichtigen.
- Die Badi und der Volleyballplatz stehen nur den Einwohnerinnen und Einwohnern von Dorf und Volken zur Verfügung oder Auswärtigen in deren Begleitung.
- Die Badeanstalt und der Volleyballplatz sind von 09.00 Uhr durchgehend bis 21.00 Uhr geöffnet.



Schon bald ist es so weit!



Vom Freitag, 19. Juni bis Sonntag, 21. Juni 2026, ist es so weit: Unsere Dorfet 2026 steht vor der Tür – und wir laden Sie alle herzlich ein, Teil dieses besonderen Anlasses zu sein. Ein Anlass dieser Grösse lebt von der Gemeinschaft – und genau hier kommen auch Sie ins Spiel:

Hier können Sie direkt per QR-Code in den Einsatzplan einsteigen und den Wunscheinsatz eintragen – Anmeldungen bitte bis Mitte Mai. Gerne auch per Mail an: kuko@dorf.ch, die Homepage der Gemeinde Dorf (Link Einsatzplan) oder die Gemeindekanzlei 052 317 25 47.



Reservieren Sie sich das Wochenende vom 19. Juni bis 21. Juni 2026 – das OK, die Vereine, die Kulturkommission sowie der Gemeinderat freuen sich auf Sie!

Neophytensack



Die "Explosion" der Natur im Frühling ist ein idealer Startschuss für viele gebietsfremde Pflanzenarten (Neophyten), die sich dank milder Temperaturen und steigender Sonnenstunden oft schneller ausbreiten als heimische Pflanzen. Besonders problematische, sogenannte **invasive Neophyten**, besetzen freie Flächen rasend schnell, da ihnen hier natürliche Feinde oder Krankheiten fehlen. Die

Mithilfe der Bevölkerung ist dabei unerlässlich. Daher können Sie bei der Gemeindekanzlei kostenlos Neophytensäcke beziehen und so einen wertvollen Beitrag zur Eindämmung der exotischen Problempflanzen leisten. Die vollen Säcke können Sie der regulären Kehrriechtour mitgeben.

Drohensichtungen am Dorfemer Nachthimmel

In letzter Zeit wurden immer wieder Drohnenflüge am Nachthimmel von Dorf gesichtet. Was heisst das für Grundeigentümer und was kann man dagegen unternehmen?

Flug über private Grundstücke; Überfliegt eine Drohne ein Privatgrundstück, muss der Grundeigentümer (oder der Mieter) aus datenschutzrechtlichen Gründen einverstanden sein. Die Beurteilung, ob eine Verletzung des Eigentumsrechts vorliegt, richtet sich nach dem konkreten Einzelfall. Ein Grundstück dient der Erholung und als Rückzugsort, weshalb der bodennahe Luftraum freizuhalten ist. Überfliegt eine Drohne ein Grundstück in geringer Höhe, kann dies die Nutzung des Grundeigentums beeinträchtigen. Einen solchen Eingriff in sein Eigentum muss man sich nicht gefallen lassen.



Abwehrmittel; Ist der Pilot bekannt, sollte zuerst das Gespräch mit ihm gesucht werden. Ist dies nicht zielführend und erfolgen trotzdem weitere tiefe Überflüge, sollte man sich an die Polizei wenden.

Installation Photovoltaikanlagen Gemeindeliegenschaften



Wir informieren Sie, dass bei den Gemeindeliegenschaften Entsorgungsgebäude und Altes Gemeindehaus eine Photovoltaikanlage installiert wird. Der Zeitplan der Arbeiten sieht wie folgt aus:

Entsorgungsgebäude: Ab Dienstag, 28. April 2026, wird mit dem Gerüstbau begonnen. Die Arbeiten auf dem Dach sind in den Kalenderwochen 19 / 20 vorgesehen (4. – 13. Mai 2026). Die Inbetriebnahme sowie die Abnahmekontrolle erfolgen am 13. Mai 2026. Es kann wie gewohnt beim Entsorgungsgebäude entsorgt werden.

Altes Gemeindehaus: Ab Donnerstag, 7. Mai 2026, wird mit dem Gerüstbau begonnen. Die Arbeiten auf dem Dach sind in den Kalenderwochen 21 / 22 vorgesehen (18. – 29. Mai 2026). Die Inbetriebnahme sowie die Abnahmekontrolle erfolgen am 29. Mai 2026. Beim Gemeindehausplatz muss mit Einschränkungen (Lagerplatz) gerechnet werden. Besten Dank für Ihr Verständnis!

Sanierung Strehlgasse – Vorinformation

BAUSTELLEN INFO
BAUSTELLEN INFO

Die Deckbelagsarbeiten der Strehlgasse werden demnächst ausgeführt.

Übersicht:



Alle Anwohner werden mit separatem Schreiben informiert.

Workshop Zentrum Breitenstein

Digitale Medien sind in der Lebenswelt von Kindern allgegenwärtig. Die Frage nach dem ersten eigenen Smartphone ist unumgänglich. Das Thema wirft bei Eltern Unsicherheiten und Fragen auf. Wie finden wir als Familie einen guten Umgang damit? Darüber wird in diesem Workshop vom **10 Juni 2026**, Zentrum Breitenstein, Andelfingen, reflektiert und diskutiert. **Anmeldung bis 31. Mai 2026** unter www.zh.ch/kjz



Kanton Zürich
Bildungsdirektion



Zentrum Breitenstein

Abenteuer erstes Smartphone

Den passenden Weg für Ihre Familie finden

Digitale Medien sind in der Lebenswelt von Kindern allgegenwärtig. Die Frage nach dem ersten eigenen Smartphone ist unumgänglich. Das Thema wirft bei den Eltern Unsicherheiten auf und die Frage, wie sie ihre Kinder im Umgang mit dem ersten Smartphone gut begleiten können.

Darüber reflektieren und diskutieren wir in diesem Workshop. Gemeinsam reden wir über die Frage nach dem richtigen Zeitpunkt, über Nutzungszeiten, Games und Social Media, Vorteile und Risiken sowie Ihre Rolle als Eltern. Wir unterstützen Sie dabei, den passenden Weg für Ihre Familie zu finden und geben Ihnen Anregungen mit für die Umsetzung zu Hause.

Datum Mittwoch, 10. Juni 2026, 19.00–21.15 Uhr

Anmeldung Bitte melden Sie sich an bis zum 31. Mai 2026 unter www.zh.ch/kjz → [Kurse und Veranstaltungen](#) → [Abenteuer erstes Smartphone](#)



Zentrum Breitenstein | Landstrasse 36 | 8450 Andelfingen
www.zh.ch/zentrum-breitenstein





Kanton Zürich
Baudirektion
Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft

Asiatische Hornisse – bei Verdacht melden

Helfen Sie mit, die Verbreitung der Asiatischen Hornisse zu verhindern, und melden Sie Sichtungen mit Foto und Ortsangabe unter:



www.asiatischehornisse.ch

Asiatische Hornisse (*Vespa velutina*)

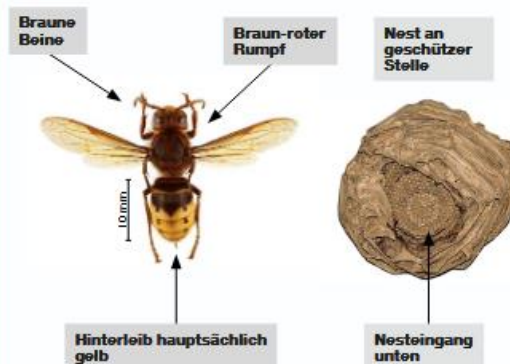


Im Flug: generell schwarzes Insekt

Die Asiatische Hornisse (*Vespa velutina*) stammt aus Südostasien. Sie hat bei uns kaum natürliche Feinde und kann sich deshalb stark vermehren. Die Asiatische Hornisse ist zudem sehr gefräßig und jagt einheimische Insekten wie Bienen, Wespen oder Fliegen. Deshalb gefährdet sie die Biodiversität.

Die Europäische Hornisse (*Vespa crabro*) hingegen ist einheimisch und trägt als Teil unseres Ökosystems aktiv zu einem Gleichgewicht in der Natur bei.

Nicht verwechseln mit der einheimischen Hornisse (*Vespa crabro*). Sie ist ein Nützlichling.



Im Flug: deutlich gelber Hinterleib